

An die Vorsitzende/n des  
Ausschusses für Schule und Gebäudewirtschaft  
Frau Dr. Steinmetzer  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Datum 23.06.2026

## **Antrag zu Maßnahmen des Hitzeaktionsplans/ Klimaschutzkonzept**

Sehr geehrte Frau Dr. Steinmetzer

die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD stellen folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird

1. beauftragt zu berichten, wie weit sie mit der Bestandsaufnahme, Planung und Umsetzung von Maßnahmen ist, mit denen die Schulhöfe im Stadtgebiet resilient gegen sommerliche Hitzeperioden gestaltet und systematisch zu „kühlen Orten“ (Klimaoasen) gemäß dem Klimaschutzkonzept und des Hitzeaktionsplans weiterentwickelt werden und
2. zu prüfen, welche dieser Maßnahmen kurz- oder mittelfristig vorzeitig umgesetzt werden können.

### **Begründung**

Die Auswirkungen des Klimawandels sind auch in unserer Stadt spürbar. Deshalb wurde 2023 ein Integriertes Klimaschutzkonzept beschlossen, welches im Zusammenspiel mit dem Hitzeaktionsplan den Bereich Hitzeschutz und Klimaanpassung beinhaltet.

In den letzten Wochen zeigt sich aber, dass aktuell die Schulen auf Hitzewellen nicht vorbereitet sind. Temperaturen in den Klassenräumen von über 30°C sind gesundheitsgefährdend. Auch die meisten Schulhöfe sind überhitzt und bieten kaum „kühle Orte“, die zumindest in den Pausen für Abkühlung sorgen oder auf die man ausweichen könnte.

Wir beantragen daher uns zu berichten, wie weit die Planungen und Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes bezüglich der Schulhöfe sind (u.a. Entsiegelung von

Flächen, Bepflanzung, Verdunstungsmöglichkeiten) und zu prüfen welche kurzfristigen Sofortmaßnahmen möglich sind, um die Situation zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus W. Waldschmidt  
Fraktionsvorsitzender SPD



Theresia Meinhardt  
Fraktionsvorsitzende  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN